

Stellenausschreibung – Gemeindearbeiter/in

Bei der Gemeinde Leitzersdorf gelangt die Stelle

einer/s Gemeindearbeiters/in

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden zur Besetzung.

Aufgabenbeschreibung:

Selbstständiges Arbeiten und Mithilfe bei der Erledigung von kommunalen Aufgaben: vor allem in den Bereichen Bauhof, Straßen, Kanal, Wasser, Müll, Pflege und Instandhaltung öffentlicher Anlagen und Gebäude, Landschafts- und Ortsbildpflege, Straßenbeleuchtung, Winterdienst, sowie Ausführung weiterer Arbeiten, die während des Jahres in der Gemeinde anfallen.

Bewerber/innen um diesen Dienstposten müssen die Allgemeinen Aufnahmebedingungen nach § 2 NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1979 idgF erfüllen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR Staatsangehörige
- die volle Handlungsfähigkeit
- die persönliche, insbesondere die gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)

Besondere Anstellungserfordernisse und erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Hohe Belastbarkeit, vor allem in Bezug auf den Winterdienst mit Überstunden
- Erreichbarkeit und Bereitschaft zu Diensten außerhalb der Dienstzeiten (Winterdienst, Katastrophen, Gefahr in Verzug etc.)
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Handwerkliches Geschick
- Gute Auffassungsgabe
- Führerschein der Klasse B, LKW- und/oder Staplerführerschein (von Vorteil, evtl. Bereitschaft zur Ablegung der Führerscheinprüfung)
- Bei männlichen Bewerbern - geleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Abgeschlossener Lehrberuf (z.B. Maurer, Elektriker, Installateur, Schlosser)

Auf das folgende persönliche Anforderungsprofil wird großer Wert gelegt:

- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Bürgern/Bürgerinnen
- Fähigkeit, Probleme zu lösen und Gefahren zu erkennen
- Selbstständigkeit, Ausdauer, Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Offenheit und Objektivität

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt adäquat nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl 2420 idgF, vorerst befristet auf die Dauer von 6 Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Dienstantritt: 01. Juli 2014

Eine schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf und unter Beilage aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse ist bis spätestens 9. Mai 2014 an das Gemeindeamt Leitzersdorf, Johannesplatz 1, 2003 Leitzersdorf, zu richten.

Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Gleichbehandlungsgesetzes.



LEITZERSDORFER Gemeindenachrichten

Ausgabe Nr. 133 / April 2014

A-2003 Leitzersdorf, Johannesplatz 1
Tel.: 02266/63455-0 Fax: 02266/63455-25
Internet : www.leitzersdorf.at
email : gem.leitzersdorf@leitzersdorf.at

THEMEN

Worte des
Bürgermeisters

.....Seite 1

Örtliches Entwicklungskonzept
– Kundmachung der Auflage

.....Seite 2

OMV Aufschlussbohrung –
Kundmachung einer Verhdlg.

.....Seite 2

Müllsammelaktion des ÖKB

.....Seite 2

Wahlkartenservice –
Europawahl 2014

.....Seite 3

30er Zone Siedlung Süd-Ost /
Leitzersdorf

.....Seite 3

Jakobsweg Weinviertel –
Highlights 2014

.....Seite 3

Stellenausschreibung –
Gemeindearbeiter/in

.....Seite 4

www.leitzersdorf.at



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!

Sehr geehrte Gemeindebürger!

Die Entwicklung einer Gemeinde hängt von vielen unterschiedlichen Faktoren ab und sie erfolgt schrittweise. Der letzte größere Schritt, den die Gemeinde Leitzersdorf vorwärts gemacht hat, war die Errichtung der Siedlung Leitzersdorf Süd-Ost, womit viele Möglichkeiten zum Zuzug für neue MitbürgerInnen geschaffen wurden.

Jetzt ist es an der Zeit, die nächsten Maßnahmen zu setzen. Zu diesem Zwecke wurde ein Entwicklungskonzept erstellt, welches die weitere Entwicklung der 5 Ortschaften unserer Gemeinde ermöglicht und regelt. Es wurden Gebiete ausgewiesen, deren Umwidmung zum Bauland neuen Lebensraum schaffen soll. Dies bildet die Grundlage für einige geplante Projekte. Beinhaltet sind außerdem die Umwidmungen für die geplanten Windkraftanlagen, die auch in Zukunft eine große Rolle spielen werden.

Weiters werden das Örtliche Raumordnungsprogramm und der Bebauungsplan als digitale Neudarstellung geändert.

Hierzu sind in einem Zeitraum von 6 Wochen die betreffenden Unterlagen zur Einsicht für alle Interessenten am Gemeindeamt aufzulegen.

Ich lade Sie hiermit recht herzlich dazu ein, auf das Gemeindeamt zu kommen, um selbst zu sehen, was in Zukunft in unserer Gemeinde geplant ist.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass für das Team der Gemeinde Leitzersdorf ein neues Mitglied gesucht wird. Nähere Informationen darüber erhalten Sie auf Seite 4.



Ihr Bürgermeister

Franz Schöber

Örtliches Entwicklungskonzept – Kundmachung der Auflage

Das Örtliche Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan) und der Bebauungsplan der Gemeinde Leitzersdorf werden auf einer digitalen Plangrundlage neu dargestellt.

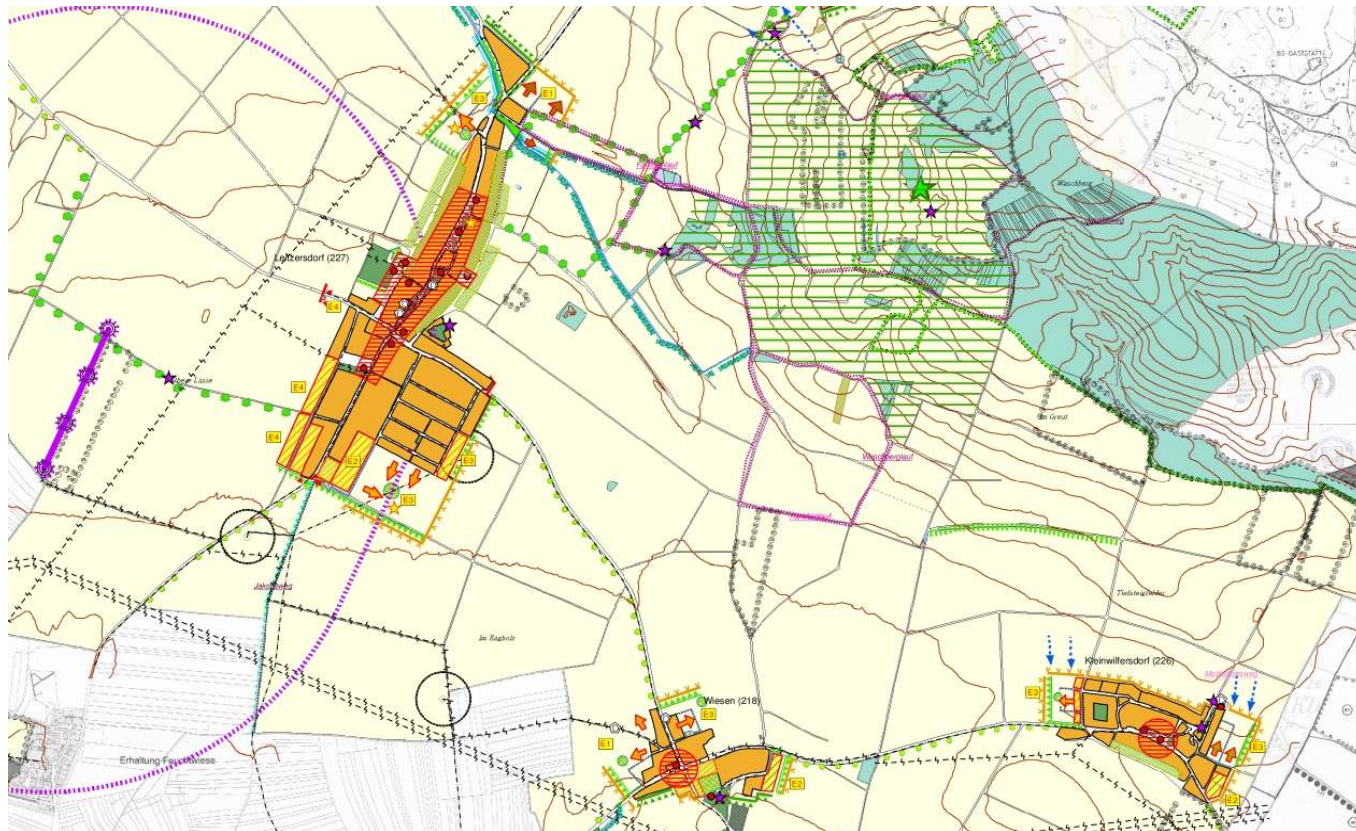
Zeitgleich wird ein digitales Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) erstellt.

Das Verfahren wird gemäß NÖ Raumordnungsgesetz und NÖ Bauordnung durchgeführt.

Der Entwurf zum Örtlichen Raumordnungsprogramm (inkl. ÖEK) und der Entwurf zum Bebauungsplan liegen für sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme am Gemeindeamt auf.

Das ist in der Zeit vom

18.04.2014 bis 30.05.2014.



OMV Aufschlussbohrungen – Kundmachung einer Verhandlung

Aufgrund eines Ansuchens der OMV Austria Exploration & Production GmbH zur Erteilung einer Bewilligung zur Errichtung der Aufschlussbohrung „Hatzenbach 1“ wurde vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft eine mündliche Verhandlung anberaumt. Diese findet am Mittwoch, den **21. Mai 2014 um 9.30 Uhr** am Gemeindeamt Leitzersdorf statt.

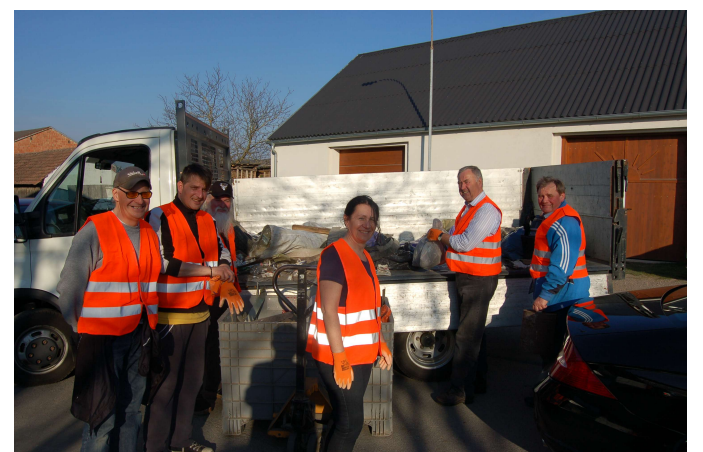
Diese Bohrung ist eine von vielen in den Zonen „Wiener Becken“ und „Molasse“, bei der die Höfleiner Formation sowie die Altenmarkter Karbonate des Juras auf Kohlenwasserstoffführung untersucht werden sollen.

Müllsammelaktion des Österreichischen Kameradschaftsbundes

Der Obmann des Österreichischen Kameradschaftsbundes Leitzersdorf und Umgebung, Herr Zeitlhofer, machte bei der diesjährigen Hauptversammlung den Vorschlag, eine Müllsammelaktion am 29. März 2014 im gesamten Straßenbereich der Gemeinde durchzuführen. 18 tüchtige HelferInnen aus allen 5 Katastralgemeinden schlossen sich dieser Idee an und sammelten auf insgesamt 21 km Straßenlänge Müll ein. In 2er-Gruppen wurden die Freiwilligen, ausgestattet mit Warnwesten, Handschuhen und Greifzangen, zur Verfügung gestellt vom Abfallverband Korneuburg, auf die verschiedenen Straßenbereiche aufgeteilt.

Auch der Senningbach wurde von herumliegendem Müll befreit. Es wurden hauptsächlich Reifen, Bremscheiben, Plastikfolien, Getränkedosen, Plastikflaschen und Trinkbecher gesammelt.

Im Anschluss wurden die HelferInnen von Bürgermeister Schöber zu einer Jause im Gasthaus „Zum Fritz“ eingeladen. Der ÖKB Obmann bedankt sich bei den TeilnehmerInnen für das Engagement.



Wahlkartenservice – Europawahl 2014

Am 25. Mai wird gewählt. Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere.

Seitens der Gemeinde sollen unsere BürgerInnen bei der bevorstehenden Europawahl optimal unterstützt werden. Deshalb wird Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2014“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst. Zur Wahl am 25. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da das Wählerverzeichnis nicht mehr durchforstet werden muss.



Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Hierfür steht Ihnen das personalisierte Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“ zur Verfügung. Es gibt drei Möglichkeiten eine Wahlkarte anzufordern: persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Mai 2014, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

30er Zone Siedlung Süd-Ost / Leitzersdorf



Um aus Sicherheitsgründen die Verkehrssituation in unserer Wohnsiedlung zu beruhigen und Lärm zu reduzieren, wurde die Siedlung Süd-Ost in Leitzersdorf zur 30er Zone erklärt. Hierzu wurden Verkehrszeichen aufgestellt und auch Bodenmarkierungen sollen zur besseren Signalisierung gemacht werden. Das Gebiet umfasst die gesamte **Feldgasse, Lindenstraße, Gartenstraße, Ahornstraße, Buchenstraße** und **Eichenstraße**. Es gab einige Befürworter für diese Verordnung, da es vor allem um die Sicherheit der ansässigen Kinder geht. Wir bitten Sie daher, diese Geschwindigkeitsbeschränkung zu beachten und damit zur Verbesserung der Lebensqualität beizutragen.

Jakobsweg Weinviertel – Highlights 2014

Ab April ist ein neuer Jakobswegweiser erhältlich, der Sie entlang des gesamten Jakobsweges begleitet. Sie erfahren Wissenswertes über die Gemeinden und finden ein Unterkunftsverzeichnis sowie hilfreiche Tipps & Tricks, damit Sie bestens für Ihr Pilgerabenteuer gerüstet sind.

Heuer gibt es von Mai bis Oktober jeweils einmal im Monat geführte Touren. Es werden 2-tägige Schnuppertouren, 3-Tages-Touren und eine 6-tägige Gesamtbegehung angeboten. Zusätzlich gibt es auch zwei Spezialangebote – „Faszination Pilgern“ und „Tanzen am Jakobsweg“.



Nähere Informationen zum Jakobsweg Weinviertel finden Sie unter www.jakobsweg-weinviertel.at.